

2014-07-08

# Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340/2040



## Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Kleutsch am 06.05.2014

**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:45 Uhr  
**Sitzungsort:** Bürgerhaus Kleutsch, Zum Hofsee 2

### Es fehlten:

Wustmann, Sabine entschuldigt

### Öffentliche Tagesordnungspunkte

#### **1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Gebhardt eröffnet die 57. Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt die Anwesenden. Die Einladung wurde form- und fristgemäß ausgereicht. Beschlussfähigkeit ist gegeben, 4 von 5 Mitgliedern sind anwesend.

#### **2 Beschlussfassung der Tagesordnung**

Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung wird bestätigt.

**Abstimmungsergebnis:** 4 : 0 : 0

#### **3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.03.2014**

Die Niederschrift vom 25.03.2014 wird ohne Änderungen bestätigt.

**Abstimmungsergebnis:** 4 : 0 : 0

#### **4 Informationen des Stadtpflegebetriebes zur Gestaltung Containerplatz Dorfstr.**

Durch Herrn Kornetzky wird erläutert, dass die bisherige Einfassung des Containerstellplatzes, welche aus gekürzten Baumstämmen bestand, aufgrund von Fäulnis des Holzes entfernt werden musste.

Um zukünftig eine ansprechende Abgrenzung zu gewährleisten, würde sich eine aus Betonschmuckelementen bestehende Einzäunung anbieten. Es werden durch Herrn Kornetzky Fotos gezeigt. Es wird sich auf eine Variante bestehend aus mehreren Schmuckelementen in hellgrauer Steinoptik entschieden. Die Umsetzung soll zeitnah erfolgen.

**V: A 72**

#### **5 Einwohnerfragestunde**

entfällt

#### **6 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**

Durch Herrn Gebhardt wird das Wort an zwei Bewerber für den neuen Ortschaftsrat erteilt, um sich den anwesenden Bürgern vorzustellen.

Die beiden Bewerber sind Herr Steffen Zahorszki und Herr Eckhard Polte. Beide wollen sich zukünftig für ihren Ort stark machen.

Durch Herrn Gebhardt wird im Anschluss daran mitgeteilt, dass auf dem Kleutscher Friedhof eine neue Pumpe installiert wurde und neue Bäume als Ersatz gepflanzt wurden.

**6.1.** Weiterhin wird über den Vororttermin am 17.04.2014 an der Kreuzung Kroaten- eiche informiert. Hier waren unter anderem Herr Koschig, Oberbürgermeister, Herr Kuras, Leiter Landesstraßenbaubetrieb, Herr Grafe, LSBB, Herr Böwing, Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung und Frau Gleichmann, Referat Ortschaften anwesend.

Grund des Treffens war der schlechte Zustand der Kreuzung. Als Ergebnis der Beratung wurden der Verwaltung folgende Prüfaufträge erteilt:

- die Beschilderung für das Zollamt sollte mit einer Meterangabe wann die Einfahrt erreicht ist, versehen werden
- da immer wieder LKW`s im Gewerbegebiet (Am Eichengarten Richtung Kleutsch) ihre Ruhezeiten verbringen, sollte geprüft werden, ob eine Beschilderung in der Sollnitzer Allee mit dem Hinweis – letzte Einfahrt Gewerbegebiet – angebracht werden kann
- da der Grünflächenbereich hinter der Autobahnbrücke Richtung Kleutsch auf der rechten Seite durch das Wenden der LKW`S bereits völlig zerfahren ist, sollte geprüft werden ob dort eine Leitplanke zum Schutz aufgestellt werden kann.

Falls diese ersten Maßnahmen nicht zum gewünschten Erfolg führen, wird in einer nächsten Zusammenkunft über weitere Maßnahmen entschieden.

**V: A 32**

**Kontrolle**

**6.2.** Da die Grünflächenpflege in den Ortschaften anscheinend ein immer größeres Problem wird, die Flächen werden immer erst sehr spät gemäht, wird durch Herrn Gebhardt folgende Anfrage gestellt.

Ein Bürger hat sich bereit erklärt, den Sportplatz in Kleutsch selber regelmäßig zu mähen, wenn ihm dafür der benötigte Diesel bezahlt wird. Es ist die Frage, ob hier ein „Patenschaftsvertrag“ abgeschlossen werden könnte.

**V: A 65**

**Kontrolle**

**6.3.** Durch Herrn Gebhardt wird mitgeteilt, dass Herr Allner, Dorfstr. 1 sich darüber beschwert hat, dass das Regenwasser der Dorfstr. in Höhe seines Gartens auf sein Grundstück läuft und dort die Bewirtschaftung unmöglich macht. Hier wird dringend um Klärung gebeten.

**V: A 66**

**Kontrolle**

## **7            Mitteilungen und Anfragen der Ortschaftsräte**

Keine Anfragen

## **8            Mitteilungen der Verwaltung/Beantwortung offener Anliegen**

**TOP 5.1. vom 25.03.2014 - Herr Esser – Friedhof**

Wurde erledigt.

**TOP 5.2. vom 25.03.2014 - Frau Meerheim – Ablagerungen von Baumschnitt**

Durch Frau Meerheim wird mitgeteilt, dass hinter dem Hofsee in Richtung Sollnitz am ehemaligen Platz des Osterfeuers, große „Haufen“ von Baumschnitt u. ä. abgelagert wurden.

**V: A 83**

**Kontrolle**

**TOP 6.2. vom 25.03.2014 -** Durch Herrn Gebhardt wird mitgeteilt, dass auf der Schulung der Wasserwehrleiter mitgeteilt wurde, dass die Technische Einsatzleitung im Katastrophenfall in Sollnitz eingerichtet werden soll.

Anmerkung: Durch Herrn Thiemann wird dazu erläutert, dass dies nicht so ist und die TEL in Kleutsch eingerichtet werden würde.

Der Ortschaftsrat bittet um Rückinformation.

**V: A 37**

**Kontrolle**

**TOP 6.3 vom 03.12.2013 – Risse Fahrbahn Kastanienweg**

Keine Gefahr im Verzug, die Risse werden vom TBA unter Beobachtung gehalten

**V: A 66**

**Kontrolle**

**TOP 4.1. vom 04.02.2014 - Herr Esser Überreste Grabenreinigung**

Problematik wird an den Unterhaltungsbetrieb weitergeleitet.

**TOP 4.2. vom 04.02.2014 - Herr Esser – Schnitt der alten Weiden**

Wenn Interessenten für eine „Patenschaft“ im Ort gefunden werden, würden die betreffenden Bäume von unserer Seite wiederhergestellt und in einen pflegbaren Zustand versetzt werden. Im jetzigen bedauernswerten Zustand ist ein Schnitt durch Privatpersonen nahezu unmöglich und gefährlich. Anschließend ist der Schnitt aller 1 bis oder sogar 3 Jahre durchaus für ambitionierte Baumpaten möglich. Falls das Vorgehen auf Interesse in Kleutsch stößt, würden wir uns um einen schnellen Auftakt bemühen.

**Anmerkung:** Grundsätzlich ist von einigen Einwohnern die Bereitschaft dazu vorhanden. Geklärt werden müssten aber Versicherungsrechtliche Fragen und z.B. Fragen zur Entsorgung des Baumschnitts u. a.

Es wird um Rückinformation zur weiteren Vorgehensweise gebeten. Vorgeschlagen wird ein Informationsgespräch im Bürgerhaus.

**V: A 83**

**Kontrolle**

**TOP 4.3. vom 04.02.2014 - Herr Hain – Bläsergraben**

Die Stadt wird über den Stand der Bearbeitung nicht informiert, da das Fachamt 1. nicht zuständig (kein Eigentümer) und 2. nicht Antragsteller sind. Über den erfolgten Bescheid wird die Stadt über den Antragsteller, hier der Unterhaltungsverband Mulde, informiert werden. Der Ortschaftsrat bekommt dann umgehend die entsprechenden Informationen.

**TOP 5.3. vom 04.02.2014 - Verrohrung der Dorfteiche durch ein Gitter schützen**

Kann erst nach Bestätigung des Haushaltes erfolgen.

**V: A 66**

**Kontrolle**

**TOP 5.4. vom 04.02.2014 - Durch den Ortschaftsrat wird die wiederkehrende Reinigung der Gräben mindestens so oft wie in Waldersee – dort ist wohl 3 mal im Jahr vereinbart wurden – gefordert.**

Es wird um die Nennung des Gewässers, welches mehrfach geräumt werden müsste einschließlich der Gründe für die mehrfache Beräumung bei der nächsten Grabenschau gebeten.

**Anmerkung:** Gemeint sind hier natürlich alle Gräben die Kleutsch betreffen, der Grund ist das ungehinderte Abfließen des Oberflächenwassers und damit verbunden die Niedrighaltung des Grundwasserspiegels.

**V: A 66**

**Kontrolle**

**TOP 5.5. vom 04.02.2014 - Es wird mitgeteilt, dass der Kontrollschacht am Sportplatz so verschlossen werden muss, dass dort niemand zu Schaden kommt, aber das Wasser abfließen kann.**

Um welchen Kontrollschacht handelt es sich hier im Detail? Das Tiefbauamt bittet um Rückruf (Herr Plümecke, Tel. 0340 204-2267). Ein Termin kann bei dieser Gelegenheit abgestimmt werden.

**Anmerkung:** Unterlagen wurden dem Tiefbauamt zur Verfügung gestellt.

**V: A 66**

**Kontrolle**

**TOP 6.1. vom 04.02.2014 - Herrn Thiemann Klappoller Straße Am Wall**

Die Prüfung des Sachverhalts und Entscheidung erfolgen in der 20. bzw. 21. KW 2014.

**TOP 5.1. vom 03.12.2013 - Herr Gebhardt mahnt die Beantwortung seines Schreibens vom 22.07.2013**

Die Vermessung des Kleutscher Dorfgraben unterhalb der Dorfstraße bis zum Entenfangsiel ist abgeschlossen und ausgewertet. Das Tiefbauamt schlägt einen gemeinsamen Vororttermin mit Vertretern des Ortschaftsrates, Amt 37, Amt 83 und dem Tiefbauamt vor. Ort könnte das Gemeindehaus in Kleutsch sein. Wir bitten um Terminvorschläge von Seiten des Ortschaftsrates. Das Tiefbauamt ist gerne bereit, die Koordination zu übernehmen.

**Anmerkung:** Durch die Ortschaftsratsmitglieder wird als Termin der 12.06.2014, 8.00 Uhr vorgeschlagen. Treffpunkt wird das Gemeindehaus in Kleutsch sein.

**V: A 66**

**Kontrolle**

**TOP 5.5. vom 29.01.2013 – Herr Gebhardt - Pergola Grillplatz**

Aufgrund der sich inzwischen geänderten Situation, muss nach einer neuen Lösung gesucht werden.

Bilder vom alten bzw. neuen Zustand werden durch den OR an Frau Gleichmann zeitnah übergeben.

**V: OR**

## **10 Schließung der Sitzung**

Herr Gebhardt stellt Öffentlichkeit her und schließt die Sitzung. Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am 03.06.2014 statt.

Dessau-Roßlau, 09.07.14

---

Roland Gebhardt  
Vorsitzender Ortschaftsrat Kleutsch

Schriftführer